

## Am Morgen danach

Pohlmann.

Die Nacht liegt noch  
Zwischen den Wänden verloren.  
Wie oft hab ich sie  
Zu beenden geschworen?!  
Wir tranken uns sehr, sehr heilig -  
Alles verstanden  
Und jetzt noch eilig  
Auf dem Rücksitz des Tages,  
Mit dem U-Boot hinaus,  
Flutet die Decks die Nacht ist aus!

Mit dem Glas das Holz  
Ganz rund geschliffen.  
Mit dem Herz - was soll's gepfiffen.  
Und die Sehnsucht auf Autopilot.  
Ja, die Sehnsucht ließ uns weinen  
Am Morgen danach.  
Am Morgen danach.  
Am Morgen danach.

Die Freunde, das Lachen,  
Das Fluchen und Schreien,  
Die Fäuste und Küsse  
Schließe ich mit ein.  
Hinter der Theke  
Über'n Tellerrand geschaut  
Und gesehen wie man sich fand.  
Um am Morgen zu merken  
Wir sind übrig gelieben  
In derselben Suppe,  
In der wir alle liegen.

Mit dem Glas das Holz  
Ganz rund geschliffen.  
Mit dem Herz - was soll's gepfiffen.  
Und die Sehnsucht auf Autopilot.

Mit dem Glas das Holz  
Ganz rund geschliffen.  
Mit dem Herz - was soll's gepfiffen.  
Und die Sehnsucht auf Autopilot.  
Ja, die Sehnsucht ließ uns weinen  
Am Morgen danach.